

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 23

20. Dezember 2013

23. Jahrgang

... ich muss euch sagen, es **weihnachtet** sehr



SCHWER BEPACKT mit Süßigkeiten und Spielsachen gab sich der Nikolaus am 2. Advent ein Stelldichein auf dem Eberstädter Weihnachtsmarkt. In der weihnachtlich illuminierten Hinterhofatmosphäre im Haus der Vereine war „der gute alte Mann“ binnen Minuten umringt von einer Schar neugieriger Kinder. Viele auswendig gelernte Gedichte wurden vorgetragen und gemeinsam wurden Weihnachtslieder gesungen. Anschließend öffnete der Nikolaus seinen Sack und schenkte allen anwesenden Kindern ein Päckchen. Möglich gemacht hat dies der Eberstädter Gewerbeverein, der auch in diesem Jahr wieder alleinverantwortlich für diesen Weihnachtsmarkt zeichnete – zusammen mit dem Kunstmarkt in der angrenzenden Geibel'schen Schmiede, einer der schönsten in der Gegend. Auch an diesem vierten Adventswochenende halten die zahlreichen Aussteller von 15-20 Uhr Handgefertigtes für unter den Weihnachtsbaum und Leckeres für das eigene Wohlbefinden noch einmal für die Besucher bereit. Lassen Sie sich verzaubern.

(Bild: Ellen Hellriegel)

„Von Ewwerscht bis Brüssel“

EBERSTADT (ng). Alle Bürgerinnen und Bürger sind sehr herzlich eingeladen zum 43. Neujahrsempfang der CDU Eberstadt am 3. Januar 2014, 19 Uhr, im Ernst-Ludwig-Saal in der Schwanenstraße 42. „Unser Neujahrsempfang ist traditionell die erste Veranstaltung der politischen Parteien im Eberstädter Jahreskreislauf“, so der CDU-Vorsitzende und stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Ludwig Achenbach. Festredner im Jahr der Europawahl ist Michael Gahler. Im Anschluss an den offiziellen Teil besteht wie immer die Gelegenheit, mit den anwesenden Mandatsträgern die Themen von „Ewwerscht“ bis Brüssel zu erörtern.

Rat und Hilfe für Eigentümer und Vermieter
Wir setzen uns für Sie ein!

 **Haus & Grund**
Darmstadt

Landwehrstraße 1 · 64293 Darmstadt
Telefon: (06151) 179 35
www.haus-und-grund-darmstadt.de

„Treffen unter dem Weihnachtsbaum“



ALLE JAHRE WIEDER organisiert die Stadtteilwerkstatt das Treffen unter dem Weihnachtsbaum auf dem Adenauerplatz in Eberstadt. Neben vielen weihnachtlichen Leckereien wurden auch Lieder gesungen und Spiele gespielt am diesem 14.12. in der Wohnsiedlung. Und dass der Nikolaus mit Geschenken ebenfalls vorbei kam, ist selbstverständlich. Doch damit nicht genug, hatte auch ein lustiger Eisbär die vielen Kinder in seinen Bann gezogen. (Bild: Veranstalter)

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten

AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 · Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 · Email: info@kiel-briefmarken.de

... soviel
reduzierte Preise!

MODEHAUS
Herling
MARKEN - MODE - SYMPATHIE
Seeheim-Jugenheim und Eberstadt

ImmoProfi Andre Zahedi e.K.
in Darmstadt erhält 2013 zum 5. mal
hintereinander die „BEST PROPERTY
AGENTS“ Auszeichnung

BELLEVUE
BEST PROPERTY AGENTS
2013

Jedes Jahr zeichnet BELLEVUE professionelle Maklerunternehmen aus Deutschland und dem Ausland aus. BEST PROPERTY AGENTS zählen zu den besten Unternehmen der Immobilienbranche. Seriosität, Marktkennntnis, Erfahrung, Angebotsvielfalt und vor allem Service zeichnet sie aus. Als einziger Darmstädter Immobilienmakler in 2013 sind wir bereits 5 mal in Folge als „BEST PROPERTY AGENTS“ von Europas größtem Immobilienmagazin „Bellevue“ ausgezeichnet worden.

IMMOPROFI
ANDRÉ ZAHEDI
www.immoprofi-zahedi.de Tel.: 0 61 51 - 59 90 5-0

Blutspende

EBERSTADT Jährlich steigt der Blutbedarf in den hessischen Kliniken, jährlich scheiden aber auch viele Blutspender aus, da sie die Altersgrenze (Mehrfachspender 70 Jahre, Erstspender 60 Jahre) erreicht haben. Der Blutspendedienst des DRK bittet daher dringend um Ihre Blutspende am 6. Januar 2014 von 15 - 20 Uhr in den Räumen der Ortsvereinigung Eberstadt, Eysenbachstraße 1a.

www.kleinstauber-immobilien.de

**Besinnliche Weihnachten,
Glück & Gesundheit für 2014**

KLEINSTAUBER
immobilien GmbH

Donnersberggring 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0



Beutel
Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest
sowie jederzeit den
Durchblick und
beste Aussichten
im Jahr 2014!

BEUTEL
Augenoptik

Oberstr. 8 · 64297 Da.-Eberstadt
Tel.: 06151/56076
Fax: 06151/591644
www.beutel.de · kontakt@beutel.de

Bessunger Parks: Der Prinz-Emil-Garten (II)

BESSUNGEN. In diesen Monaten blicken wir 125 Jahre zurück. Am 1. April 1888 schließen sich die Gemeinde Bessungen und die Stadt Darmstadt zusammen und legen in einem Vertrag die jeweiligen Rechte und Verpflichtungen fest. Die Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe e.V. unter der Leitung von Charly Landzettler nimmt dieses Jubiläum zum Anlass, mit einer Vielzahl von Veranstaltungen dieses Ereignisses

zu gedenken und gleichzeitig auch die gegenwärtige Situation zu reflektieren. Mit Festen und feierlichen Anlässen soll darüber hinaus ein Beitrag zum Zusammenhalt der Einwohnerschaft geleistet werden. Die „Bessunger Neue Nachrichten“ werden dieses Jubiläum das gesamte Jahr über begleiten und jeden Monat Beiträge, Wissenswerte, Interviews und Anekdoten hierzu veröffentlichen.

Prinz Emil war von zarter, kleiner Gestalt, hatte einen schmalen Kopf, dunkle Augen und Haare. Er stellte keine Ansprüche, lebte sehr einfach und blieb zeitlebens unvermählt. Napoleon schätzte seinen General Prinz Emil von Hessen sehr. Der Rußlandfeldzug war für Prinz Emil und seine hessischen Truppen – die einen Teil der kaiserlichen Garde bildeten – die schlimmste Zeit ihres Lebens. Prinz Emil kehrte im Februar 1813 mit dem Rest seiner Truppen nach Darmstadt zurück. Von seinen 5000 Hessen sind höchstens 500 heimgekommen, von den Bessunger „Schwolleschee“ 42 Mann. Nachdem sein Vater, Großherzog Ludwig I., als letzter der süddeutschen Fürsten sich den alierten Preußen, Russen und Österreichern angeschlossen hatte, führte Prinz Emil seine Truppen nun gegen Napoleon bis zu dessen Kapitulation. 1852 weihte er den „Riwwel-maddhes“ auf dem Marienplatz ein. Der „Prinz-Emil-Veteranen-Verein“ hatte das von den Darmstädter Bildhauern Scholl Vater und Sohn geschaffene Denkmal gestiftet. Er sollte an die Gefallenen von 1792 bis 1815 erinnern. Die 20 Jahre, die Prinz Emil im Schlösschen wohnte, genügten für die Darmstädter und Bessunger Bevölkerung, den Garten künftig nach ihm zu benennen. Mit Magistratsbeschluss von 1951 sollte eine Umbenennung



nach dem Begründer Moser erfolgen; dies rief einen kaum erwarteten Widerstand in allen Volksschichten hervor, und der Garten und das Schlösschen, in dem Prinz Emil seinen Ruhesitz hatte, behielt seinen Namen. Nach dem Tod von Prinz Emil fiel der Garten wieder an das großherzogliche Grundvermögen zurück. Der Garten war jetzt wieder für jedermann zugänglich. 1927 raffte sich die Stadt zum Handeln auf und kaufte dem letzten Großherzog den Garten ab. Vorher war es ihr finanziell einfach unmöglich, denn 500000 Mark waren damals sehr viel Geld. Ganz in seiner ursprünglichen Größe ließ sich der Garten, der ja bis zur Bessunger Straße ging, nicht halten. Denn um die Kosten für den Kauf und die Instandsetzung aufzubringen, musste ein Teil als Bauland verkauft werden. Im Nordosten, an der Hermannstraße, bekamen die Franziskaner Krankenbrüder, die dort 1918 ihr Herz-Jesu-Hospital eröffnet hatten, noch ein Grundstück, damit sie ihre Anlage erweitern konnten. 1938 wurde es dann auf Betreiben der Nazis von der Stadt übernommen und eine Frauenklinik eingerichtet.

Ein interessanter Gast
Im Jahr 1929 stellte die Stadt Darmstadt dem Forscher und Erfinder Jörg Mager das Prinz-

Emil-Schlösschen für seine Versuche zur Verfügung. Er stammte aus Eichstätt, war Lehrer und Organist in Aschaffenburg gewesen und hatte sich ganz der Idee verschrieben, eine elektronische Orgel ohne Pfeifen zu entwickeln. Schon 1926 hatte er erstmals in Donaueschingen und dann in Frankfurt sein „Sphärophon“ vorgestellt, ein Tondifferenzierungsgerät, mit dem Töne durch Hebel verändert und stufenlos in beliebiger Stärke erzeugt werden konnten. Die ihn finanzierende Studienstiftung drängte darauf, dass aus der seitherigen unverbindlichen Bastelei eine systematische Forschung werden müsste, und verlangte die Hinzuziehung von Wissenschaftlern, um schließlich eine erfolgversprechende industrielle Verwertung zu erreichen. Mager lehnte jedoch strikt ab; er wollte unabhängig bleiben. Sein Erfinder-Ehrgeiz fürchtete anscheinend, seine Urheber-Rechte mit anderen teilen zu müssen. Die Zahlungen an ihn wurden eingestellt, und die Stadt Darmstadt kündigte ihm sogar seine Arbeitsstätte im Schlösschen. Nach 1933 fand er bei den Nazis ebenso wenig Unterstützung, und so verließ er 1936 verbittert sein Darmstadt und ging nach Berlin. Dort erhielt er auch keine Hilfe. Er verstarb verbittert 1939 in Aschaffenburg. 1935 war der Garten wieder in vorbildlich gepflegtem Zustand, wenn er auch nicht mehr die vielen Szenarien aus der Moser'schen Zeit besaß. Aber er war zum beliebten Volksgarten geworden, der jedem zugänglich war. Im Schlösschen residierte der BDM, die Mädchen-Organisation der Nazis. Dann kam die Brandnacht vom September 1944, die den Garten verwüstete und das Schlösschen bis auf die Umfassungsmauern in Schutt und Asche legte. Man kann es ein Wunder nennen, dass der Garten vor völliger Zerstörung gerettet wurde. Im Frühjahr 1946 kam der amerikanische kommandierende General Haig aus Heidelberg hier vorbei, sah die noch stehenden Außenmauern des Schlösschens und beschloss spontan, hier zu wohnen. Er besorgte alles Material zum Wiederaufbau, ließ auch die Bombentrichter auffüllen und die noch rings um den Garten stehenden Mauerreste

abbrechen. Die Handwerker übrigens, die nun das Schlösschen wiederaufbauten und bewohnbar machten, waren meist aus Arheiligen, ein Zeichen dafür, wie schwer doch die Brandnacht

unterbinden, kam im November 1946 ein Abgesandter der amerikanischen Quäker nach Darmstadt und fasste den Entschluss, hier nach Wiederherstellung des Schlösschens ein Nachbar-

Der Flächenverlust wurde jedoch dadurch gemildert, dass durch die schön begrünten Innenhöfe nur wenig von dem Parkcharakter der Gesamtanlage verloren ging.



DER EINSTIGE ERBPRINZENGARTEN, heutige Prinz-Emil-Garten, in einem zeitgenössischen Gemälde des Darmstädter Hoftheatermalers Ernst August Schnittspahn um 1861.

ANZEIGE

halbNeun

Sandstraße 32 · Darmstadt

Telefon: 06151/23330

www.local-pages.de/halbneun-theater

Abendkasse ab 19.00 Uhr,

sonntags ab 18.00 Uhr

JANUAR

Freitag, 10. Januar, 20.30 Uhr,

KABBARATZ

„Ehre, wem Ehre genügt“

Samstag, 11. Januar, 20.30 Uhr,

THILO SEIBEL

„Ein Mann – ein Jahr – ein Blick zurück“

Freitag, 17. Januar, 20.30 Uhr,

ANN CAT DUBH

Celtic Rock aus Darmstadt

Samstag, 18. Januar, 20.30 Uhr

PETER VOLLMER

„Frauen verblühen – Männer verduften“

Sonntag, 19. Januar, 15 Uhr

KINDERTHEATER

SINDELFINGER PUPPENBÜHNE

„Der kleine Muck“

Donnerstag, 23. Januar, 20.30 Uhr,

DAS ERSTE ALLGEMEINE BABEN-

HÄUSER PFARRER (!) KABARETT

„Hänsel in Bethel“

Freitag, 24. Januar, 20.30 Uhr,

MARGIE KINSKY

„Kinsky legt los“

Samstag, 25. Januar, 20.30 Uhr,

IRIS STROMBERGER

ELINOR EIDT, ARNO FRIEDRICH

„Haben Sie Kapern? –

Petticoat und Toast Hawaii“

Freitag, 31. Januar, 20.30 Uhr,

TOBIAS MANN

„Verrückt in die Zukunft“

VORVERKAUF:

Deutsches Reisebüro,

Tel.: 06151/29740

Ticketshop Luisencenter,

Tel.: 06151/2799999

FRITZ tickets & more,

Tel.: 06151/270927

MERCK

Konversion: SPD beantragt Aktuelle Stunde

BESSUNGEN (ng). Mit dem Antrag zu Beginn der Stadtverordnetenversammlung, eine Aktuelle Stunde zum Sachstand Konversion durchzuführen, fordert die SPD einen Bericht des Magistrats zum Sachstand der Verhandlungen des Magistrats mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) ein. Am 9. Oktober 2013 hatten Oberbürgermeister Jochen Partsch (Grüne) und Baudezernentin Brigitte Lindscheid (Grüne) im Rahmen einer Pressekonferenz angekündigt, dass in der Dezember-Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sowohl das Eckpunktepapier, das mit der BIMA verhandelt wurde, als auch der städtebauliche Rahmenvertrag eingebracht werden sollen. Trotz dieser Ankündigungen liegt dazu immer noch keine Magistratsvorlage vor. „Deshalb wollen wir mittels der Aktuellen Stunde dem Magistrat die Gelegenheit geben zu berichten, wie der Verhandlungsstand mit der BIMA ist. Zur Transparenz gehört es auch, Ankündigungen zu halten“, so Hanno Benz, Vorsitzender der SPD-Fraktion in Darmstadt. „Wir sind gespannt, wie Partsch sein selbst formuliertes Ziel, im Laufe des ersten Halbjahrs 2014 mit der Wohnbebauung zu beginnen, erreichen will, wenn er es noch nicht mal schafft, die Vorlagen zum angekündigten Zeitpunkt ins Stadtparlament einzubringen.“ Die SPD bemängelt vor allem, dass es bis heute außer den von Partsch und Lindscheid genannten Punkten nichts Schriftliches über die Vereinbarung mit der BIMA gebe, insbesondere verlässliche Zahlen zu den Finanzen fehlten gänzlich.

die Innenstadt getroffen hatte. Leider, muss man heute sagen, wohnte General Haig nur ein halbes Jahr hier, und nur noch kurze Zeit länger benutzten die Amerikaner das Schlösschen als Clubhaus. Mit ihrem Abzug wurde der Garten wieder freies Betätigungsfeld für jedermann. Denn die Stadt, der er gehörte, war mit einer Unzahl lebenswichtiger Probleme überlastet. So füllten also zunächst die Anwohner den Löschteich, der seine Feuerlöschfunktion nie hatte erfüllen können, mit dem Schutt ihrer zerbombten Häuser und brachten ihn so zum Verschwinden. Seitdem gibt es dort keinen Teich mehr. Bedenklicher war, dass das nun leer stehende Schlösschen, um das sich niemand kümmerte, regelrecht ausgeschlachtet wurde; Fensterglas, Türen, Dachziegel und sogar Fußböden waren heißbegehrte und sonst kaum aufzutreibende Kostbarkeiten. Und nun geschah ein zweites Wunder. Als die Stadt gerade dabei war, durch polizeiliche Kontrollen weitere Plünderungen zu

schaftsheim einzurichten. 1947 erstellten die Quäker am halberstörten Schloss einen Anbau, schafften Kleider, Wolle und Bücher herbei und installierten dort eine Küche und eine Schusterwerkstatt. Im Juli 1947 war auch eine provisorische Holzbaracke fertig, in der für Hilflöse und Kranke genäht und gestrickt wurde. 1949 wurde ein Trägerverein ins Leben gerufen, in dem sich viele Männer und Frauen des Darmstädter Wirtschafts- und Geschäftslebens mit namhaften Spenden und Beiträgen engagierten. Ihrem Einsatz sind zum großen Teil die Mittel zu verdanken, die das Provisorium zu einer lebensfähigen sozialen Einrichtung gemacht haben. Damit konnte nun das Schlösschen wiederhergestellt werden, in dem am 18.6.1950 eine Einweihungsfeier stattfand. Das Nachbarschaftsheim war gegründet. Im Osten des Gartens wurde nach dem Krieg ein Altenwohnheim der Bürgerstiftung gebaut.

Wasserrohrbruch

BESSUNGEN (ng.) Am 14.12. kam es gegen 2.15 Uhr zu einem Wasserrohrbruch in der Klappbacher Straße in Darmstadt. Die herbeigerufenen Techniker der HSE mussten zunächst die Straße auf der Höhe der Hausnummer 145 (am Polizeipräsidium) aufgraben, um an dem defekten Rohrstück arbeiten zu können. Die Reparaturarbeiten dauerten noch den ganzen Samstag an. Der Verkehr in der Klappbacher Straße wird durch eine Baustellensampel geregelt. Die Wasserversorgung musste nicht unterbrochen werden, da das Gebiet an einer Ringleitung liegt.

Haben Sie
am 2.2.14
schon was
vor?
NEIN?

Haben Sie
Lust auf
närrische
Unterhaltung
der
Spitzen-
klasse?

JA!

Dann sind Sie bei
unserer Großen
Damen- und
Herrensitzung des
DARMSTÄDTER
CARNEVAL CLUBS
im Maritim
Konferenzhotel
genau richtig!
Gönnen Sie sich einen
karnevalistischen
Höhenflug mit
Langzeitwirkung.

Karten:
kartenvorverkauf@
dcc-darmstadt.de

Infos:
www.dcc-darmstadt.de



SPD Heimstätte ehrt verdiente Mitglieder



ANLÄSSLICH SEINER WEIHNACHTSFEIER ehrte der SPD-Ortsverein Heimstättensiedlung am 8. Dezember wieder verdiente Mitglieder. Erich Wenner bekam die Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft, Karl Böhm und Wolfgang Galsheimer sind beide seit 35 Jahren dabei. Die Ehrungen wurden von der Bundestagsabgeordneten Brigitte Zypries, dem Landtagsabgeordneten Michael Siebel, dem Fraktionsvorsitzenden Hanno Benz und der Ortsvereinsvorsitzenden Rita Beller durchgeführt. Musikalisch begleitet wurde die Feier von Ben und Cornelius Elsässer sowie Benjamin Klassen. Bei einer spontanen Sammelaktion für das Darmstädter Frauenhaus kamen 150 Euro zusammen, die von Albert Krzysztofik, Juso aus der Siedlung, an das Darmstädter Frauenhaus übergeben wird. Ferner gratulierte die Vorsitzende Rita Beller unserer Bundestagsabgeordneten und Unterbezirksvorsitzenden, Brigitte Zypries, nachträglich zu ihrem runden Geburtstag.

(Bild: Veranstalter)

Weihnachtsbaumsammelaktion 2014

BESSUNGEN/EBERSTADT (ng). Nach mehreren Wochen in der warmen und trockenen Zimmerluft stellen die ausgedienten und vor allem ausgetrockneten Weihnachtsbäume eine nicht unerhebliche Brandgefahr dar. Darum holt die Jugendfeuerwehr Eberstadt auch im Januar 2014 zum bereits 25. Mal ausgediente Weihnachtsbäume bei den Eberstädter und Bessunger Bürgern ab. Gesammelt wird am 4. und 11. Januar von 8.30 bis 17.00 Uhr. Telefonische Anmeldungen unter 01573-626 8216 oder unter 06151-679 3636. Weitere Anmeldeöglichkeiten: Nachricht mit Name, Adresse, Datum (4. oder 11.1.) und Telefonnummer per SMS: 01573-626 8216 oder per Mail an: weihnachtsbaum@jf-eberstadt.de oder per Webformular unter www.jf-eberstadt.de/wbsa2014. Die Weihnachtsbaumsammelaktion bezieht sich nur auf die Stadtteile Eberstadt und Bessungen. Bei schlechtem Wetter (Sturm, Glätte) findet die Sammlung leider nicht statt. Die Abholung ist kostenlos, über eine Spende würde sich die JF-Eberstadt freuen.

Winterfeuer

EBERSTADT (ng). Am 11. Januar 2014 wird die Jugendfeuerwehr Eberstadt wieder ein großes Lagerfeuer auf dem Parkplatz des Eberstädter Schwimmbades abrennen lassen. Beginn ist ab 18 Uhr auf dem oberen Parkplatz, Schwimmbad Eberstadt (Mühlstraße 72-80). Wärmen Sie sich bei einem heißen Getränk und einer herzhaften Bratwurst an der Hitze des Lagerfeuers oder lassen Sie Ihre Kinder Stockbrot backen. Die Jugendfeuerwehr freut sich auf Ihren Besuch.

Unterhaltsamer Seniorenkaffee in der Siedlung



DER BÜRGER- UND KERBVEREIN Heimstättensiedlung e.V. (BKV) veranstaltete am 30. November seinen traditionellen BKV-Seniorenkaffee in der Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule. Das weihnachtliche Programm wurde gestaltet von den Kindern der Klassen 4a und 4b der Friedrich-Ebert-Schule, dem Orchester des Musikzuges Darmstadt sowie dem Männerchor des SKV Rot-Weiß. Den Abschluss übernahm die Dancerholic-Hip Hop Gruppe der SG Eiche (Bild). Der BKV dankt den auftretenden Künstlern für ihre Darbietungen und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

(Bild: Hans-Jürgen Luft)

AWO ehrt Mitarbeiterinnen

MÜHLTAL (ng). Über 20 Jahre sind Ilse Flath und Irmgard Schäfer ehrenamtlich im Seniorentreff der Arbeiterwohlfahrt Darmstadt-Süd tätig gewesen. Auf eigenen Wunsch ziehen sie sich Ende des Jahres aus der aktiven Arbeit zurück. Der Ortsvereinsvorsitzende Andreas Trägler würdigte die beiden AWO-Mitglieder auf der Weihnachtsfeier des Sozialverbandes am vergangenen Donnerstag (12.) und dankte ihnen mit einem Blumenstrauß für das jahrzehntelange Engagement. Unter dem Beifall des anwesenden Gäste brachte es Trägler auf den Punkt: „Ihr wart Vorbild und Ansporn zugleich.“

PC-Sprechstunde

MÜHLTAL (ng). Kommen Sie mit Ihren Fragen und Problemen rund um den Computer in die PC-Sprechstunde in die Seniorenförderung, Ober-Ramstädter-Str. 18, Mühlthal / Nieder-Ramstadt. Egal, was Ihnen unter den Nägeln brennt – hier gibt es kostenlose Tipps, Tricks und Lösungen. Direkt am PC können Sie am 13.1. und 27.1. in der Zeit von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr an den vorhandenen Computern ausprobieren und üben. Bitte unbedingt wegen Terminvergabe telefonisch anmelden bei Christel Müller, der Seniorenbeauftragten der Gemeinde Mühlthal, Telefon 06151/136845.

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER LOKALANZEIGER

Wenn Sie Aktuelles aus Ihrer Umgebung erfahren möchten, dann sollten Sie diese Zeitung lesen!

SPD Ortsvereine Bessungen und Mitte feiern zusammen

BESSUNGEN (ng). Den Nikolaustag hatten sich die SPD Ortsvereine Mitte und Bessungen für ihre diesjährige Weihnachtsfeier ausgesucht. Im Bessunger Büro der Arbeiterwohlfahrt kamen rund 50 Genossinnen und Genossen zusammen, um das alte Jahr Revue passieren zu lassen. Für ihre langjährige Parteizugehörigkeit wurden die Genossen Herbert Nowak für seine 25-jährige Mitgliedschaft, Klaus-Dieter Szyska für 40 Jahre als Mitglied sowie Wilhelm Bopp für seine „Goldene Hochzeit“ mit der SPD nach 50 Jahren als Mitglied geehrt.

Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung

blumenecke borger

thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 06151/59 58 58 und 0171/755 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir wünschen allen unseren treuen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches neues Jahr 2014 wünscht Ihnen Ihre

CDU Bessungen

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das neue Jahr

TAEKWON-DO CENTER
KIMON, JAE-HINA

Traditional Taekwon-Do Center Darmstadt
Park Young Kal
Bessunger Str. 33 - 35
64285 Darmstadt
mail: info@tdc-da.de
www.tdcdarmstadt.de

Wir wünschen allen Bürgern von Mühlthal ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2014 viel Glück, Erfolg und Gesundheit



Ihre **SPD MÜHLTAL**

Wir möchten, dass Sie sich in Mühlthal wohlfühlen

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt + Heimservice

Allen unseren Kunden wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

Heidelberger Landstraße 235 64297 Da- Eberstadt 06151-55359



LUDWIGSKLAUSE

Heiligabend, erster und zweiter Feiertag, Silvester und Neujahr haben wir geschlossen. Zwischen den Jahren gelten unsere üblichen Öffnungszeiten.

auf der Ludwigshöhe

Bei Frost & Eis ist bei uns der Glühwein heiß!

Das Team der Ludwigsklausen wünscht frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Der Bürger- und Kervverein Heimstättensiedlung wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Kinderoase

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES FEST!

Heidelberger Landstraße 228 · DA-Eberstadt
Neben der Modaubrücke · Telefon 0 61 51-59 42 63

DIE GRÜNEN WÜNSCHEN FROHE WEIHNACHTEN & ALLES GUTE IM NEUEN JAHR

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

MÜLLER
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB

All' unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr

- Ausführung sämtlicher Dacheindeckungen und Reparaturen
- Gegründet 1863

Klappacher Straße 84
64285 Darmstadt
Tel.: 061 51/66 13 17
Fax: 061 51/136 02 48
Mobil: 0170/7 76 45 84

SCHWIND Backstube

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014!

Filiale Eberstadt Wartehalle, Tel.: 152163
24. & 31.12. 6-13 Uhr, 26.12. 8-11 Uhr, 25.12. & 1.1. geschlossen

Filiale Eberstadt Modaubrücke, Tel.: 54322
24. & 31.12. 6-13 Uhr, 25.12. & 26.12. & 1.1. geschlossen

Filiale Bessungen, Heidelberger Straße 82, Tel.: 66 50 65
24. & 31.12. 6-13 Uhr, 26.12. 8-11 Uhr, 25.12. & 1.1. geschlossen

„Harmonie“ ehrt verdiente Sänger



GESTANDENE MANNSBILDER. Zu ihrer Jahresabschlussfeier versammelten sich die „Chorknaben“ des „Männerquartetts Harmonie 1889 Darmstadt-Eberstadt“ am 14. Dezember in der „Rose“. In adventlich geschmückter Atmosphäre trafen sich die Männer – natürlich mit Ehefrauen –, um das abgelaufene Jahr Revue passieren zu lassen und einen Ausblick auf kommende Aufgaben zu werfen. Denn: große Ereignisse werfen ihre Schatten bereits voraus. Im nächsten Jahr feiert der Chor sein 125-jähriges Bestehen. Die Festschrift ist bereits in Arbeit und zahlreiche Feierlichkeiten sind für das Jubiläumsjahr vorgesehen. Eine Jahresabschlussfeier ist natürlich auch eine schöne Gelegenheit, zurück zu blicken und verdiente Mitglieder für ihr jahrelanges Engagement zu ehren. Die Vereinsvorsitzenden Emil Geißler und Helmut Fischer hatten zusammen mit Helmut Dörner, dem Vorsitzenden des Sängerkreises Darmstadt-Stadt, die Freude, gleich drei Sangesbrüder auszuzeichnen. Seit 40 Jahren sind Werner Haberle und Chorleiter Alfred Lucker im Verein aktiv und Franco Falco singt seit 25 Jahren mit. Unser Gruppenbild zeigt die Strahlmänner Helmut Fischer, Alfred Lucker, Franco Falco, Emil Geißler, Werner Haberle und Helmut Dörner (v.l.).

(Bild: Ralf Hellriegel)

Adventskaffee beim VdK Mühlthal



ZUM TRADITIONELLEN ADVENTSKAFFEE lud der VdK Sozialverband Mühlthal am Samstag (7.) ein. Zunächst begrüßte Vorsitzender Wolfgang Keil alle Anwesenden, darunter den Kreisvorsitzenden Herrmann Schuchhardt, Harald Münchow vom Seniorenbeirat, die Pfarrer Ehrenfried Kissinger und Hendrick Jolie, den Parlamentsvorsitzenden Rainer Steuernagel und Friedrich Wolboldt von der AWO. Bürgermeisterin Astrid Mannes entschuldigte Ihre Abwesenheit und sandte als Vertretung Angela Exo. Bei anschließendem Kaffee und Kuchen war auch für musikalische Unterhaltung gesorgt. Der Akkordeonverein „Viva Acordia“ begeisterte mit seinen musikalischen Darbietungen; viele der Gäste haben kräftig mitgesungen. Die anwesenden Mitglieder und Freunde bekamen noch ein kleines Präsent überreicht. Leider ging auch dieser Nachmittag viel zu schnell vorüber. Für dieses Jahr war es das letzte große gesellige Beisammensein.

(Bild: VdK)

„Kommet Ihr Hirten!“

Nach den beiden Weihnachtsbüchlein „Oh Tannenbaum – Darmstädter Weihnachtsgeschichten“ und „Oh Du Fröhliche – Weihnachtliches aus Südhessen“ ist soeben der 3. Band der kleinen Reihe erschienen. Auf interessante und humorvolle Weise erzählt und zusammenge-



„KOMMET IHR HIRTEN – Weihnachtsgeschichten aus dem Odenwald und aus aller Welt“, Hardcover, Weststadt Verlag ISBN 978-3-940179-20-3, VKP 5,00 Euro. (Zum Bericht)

stellt wurden die Geschichten von Mitgliedern der Darmstädter Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen. Erzählt wird von der Weihnachtstradition, wie der Hirte zu seinem Strohstern kam, von der 2000jährigen Friedenssuche in Bethlehem und auch von Weihnachtsfesten in Ägypten, Namibia und Griechenland.



Fahrradbesitzer gesucht

BESSUNGEN (ots). Die Polizei hat ein Fahrrad der Marke „Hercules“ sichergestellt, dessen rechtmäßiger Besitzer sich bislang nicht bei den Ermittlern gemeldet hat. Es dürfte vor dem 23. November 2013 im Bereich des Haardtrings entwendet worden sein.

Wem das Fahrrad gehört oder wer Hinweise zu dessen Besitzer geben kann, wird gebeten, mit der Ermittlungsgruppe Darmstadt City in Verbindung zu treten (Telefon 06151/969 0).

Die SPD Eberstadt wünscht Ihnen fröhliche Weihnachten, schöne Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Wir laden alle Eberstädterinnen und Eberstädter herzlich ein zu unserem Neujahrsempfang mit Oberbürgermeister a.D. Peter Benz am 10. Januar 2014 um 19.00 Uhr im Ernst-Ludwig-Saal in der Schwanenstraße 42.





Liebe Leserinnen und Leser,

2013 war für uns ein gutes Jahr, in dem Darmstadt attestiert wurde, die Stadt mit der höchsten Lebensqualität in Deutschland zu sein. Klar, wir Darmstädterinnen und Darmstädter wissen das ja schon lange. Aber es ist nicht schlecht, das auch mal von außen zu hören.

2013 war für unsere Stadt das Bessungen-Jahr, in dem wir ausgiebig den 125. Jahrestag des Zusammenschlusses mit Darmstadt gefeiert haben. Es hat Darmstadt gut getan, dass Bessungen dazu gekommen ist – und Bessungen auch. Heute leben in diesem beliebten Stadtteil die zufriedensten Darmstädterinnen und Darmstädter, also einige der zufriedensten Menschen Deutschlands. Darmstadt und Bessungen sind für immer untrennbar vereint und freuen sich darüber. Auf noch viele schöne gemeinsame Jahrzehnte und Jahrhunderte!

2013 war das Büchner-Jahr, in dem des 200. Geburtstages von Georg Büchner auf vielerlei Art gedacht wurde. In der Großen Büchner-Ausstellung im Darmstadtium hat es seinen Höhepunkt gefunden. Dabei konnten wir erkennen, dass Büchner uns näher ist als wir dachten, dass er bis heute Vorbild und Inspiration ist. Ein großer Sohn unserer

Stadt. Vielleicht geben uns die Feiertage einmal die Gelegenheit, ihn zu besuchen. Bis 15. Februar 2014 ist sie noch geöffnet.

2013 war auch das Darmstädter Gedenkjahr. 80 Jahre Machtübertragung und Bücherverbrennungen, 75 Jahre Novem-



berpogrome und 70 Jahre Deportationszüge aus Darmstadt in die Vernichtungslager im Osten geboten es, inne zu halten und dieser schlimmen Zeit und ihrer Opfer zu gedenken.

2013 war auch das Jahr, in dem wir in der Darmstädter Politik einige ganz alte Knoten endlich

durchschlagen haben. Es gibt Bewegung in Sachen ICE-Anbindung, bei den Konversionsflächen; beim Weltkulturerbe, in der Stadtwirtschaft, beim Neubau eines Bürgerrathauses, dem neuen Stadion und in der Straßensanierung. Ein Klimaschutzkonzept ist beschlossen, die Förderung der Kultur auf neue Füße gestellt. Wir haben die Zahl der Kinderbetreuungsplätze deutlich erhöhen können und große Erfolge bei der Konsolidierung des Haushaltes erreicht. Die Beschäftigten der Stadtverwaltung erhalten endlich nach 20 Jahren Debatte ein Jobticket und es ist zu erkennen, wie der schwere Tanker Darmstadt langsam, aber sicher seine Fahrtrichtung ändert.

Auch 2014 wird ein Jahr des Gedenkens sein: Zum 100. Mal jährt sich der Beginn des Ersten Weltkrieges, der Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts, 70 Jahre wird es im September außerdem her sein, dass Darmstadt seine verheerende Brandnacht erlebte.

2014 wird aber auch zeigen, wie aus dem, was wir in den vergangenen zweieinhalb Jahren gesät haben, endlich Früchte reifen. Dafür werden wir konzentriert an den in die Wege geleiteten Projekten weiter arbeiten. Wir

erhoffen uns entscheidende Fortschritte u.a. hinsichtlich der Konversionsflächen, bei der Sanierung der öffentlichen Infrastruktur und des Berufsschulzentrums. Ein Schwerpunkt wird auf der Entwicklung von Leitlinien zur Bürgerbeteiligung liegen.

Darmstadt beginnt seine Chancen besser zu nutzen, worauf auch die Spitzenplätze in mehreren Rankings immer wieder hinweisen. Es wird seine Chancen nutzen können, wenn wir alle gemeinsam dafür arbeiten. Die Feiertage geben uns Zeit, zurück zu blicken und unsere ganz persönliche Bilanz zu ziehen – und uns aufs neue „brasilianische“ Jahr 2014 zu freuen. Möge es ein gutes, gesundes und friedliches Jahr werden!

*Ihr
Jochen Partsch
Oberbürgermeister
der Wissenschaftsstadt
Darmstadt*

**EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR WÜNSCHT
ALLEN KUNDEN
UND FREUNDEN**

SCHLOSSEREI RAINER KRAUSE GMBH
SCHMIEDE & SCHLOSSEREI
GEORGENSTRASSE 55 · 64297 DARMSTADT
TELEFON 0 61 51-59 22 66

**Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr
wünschen Ihnen
der SPD-Ortsverein
Heimstättensiedlung**

Vorsitzende Rita Beier Am Platz 63, 64295 Darmstadt
E-Mail: ritabeier50@gmxmail.com

Wir sind beim Bäderprofi...
*...weil dort der Kaude
die erste Geige spielt!*

**Fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins
neue Jahr wünschen Ihnen
Michael Richter,
Michael Ripper
sowie die gesamte
Belegschaft der
Firma Michael Richter.**

RICHTER
schöner baden
modernes heizen

Hirschbachstraße 72 · 64354 Reinheim-Georgenhausen
Heidelberger Landstr. 213 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Büro · 64823 Groß-Umstadt (Termine nach Vereinbarung)
Tel: 06162 4214 · www.richter-bad.de

Die Bäderprofis
Garant für das empfehlenswerte Bad

**Wir danken
unseren Kunden
für Ihr Vertrauen
im letzten Jahr
und wünschen
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und ein gesundes,
glückliches 2014.**

MÜNCK
Sanitätshaar seit 1943

Sanitätshaus Münck GmbH
Schwanenstraße 43
64297 Da-Eberstadt
Tel. 06151 - 54347
www.muenck.de

**Frohe
Weihnachten
und alles Gute
im neuen Jahr
wünscht Ihr Juwelier**

Pannen
Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck
Heidelberger Straße 75
64285 DA-Bessungen

Über 100 Jahre
Metzgerei
Kübler
Alles Frisch vom Ladentisch
Bessunger Straße 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114

**WIR WÜNSCHEN
UNSERER
KUNDSCHAFT
FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN
UND EIN GESUNDES
NEUES JAHR!**

Die BBBank wünscht Ihnen ...
... ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Sie finden 2 BBBank-Filialen in Darmstadt:
Heidelberger Landstraße 212 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 5 03 31-0
Rheinstraße 35 · 64283 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 10 04-0

BB Bank



Wir wünschen allen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr

64285 Darmstadt
gegenüber Bessunger Bad
Ludwigshöhstraße 13
☎ 0 61 51 / 6 44 01

Marianne Szechowski
Staatl. geprüfte Masseurin
Lymphdrainage-Therapeutin · Fußpflege

Wein verzaubert alle Tage

Wein-Schlamp KG
Weingroß- und Einzelhandel
– Weinprobierstube –

wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

64285 Darmstadt · Bessunger Straße 21-25 · ☎ 06151/63939

Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtneremeister

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

Auch jetzt in der Winterzeit können viele Arbeiten rund um Haus und Garten ausgeführt werden.

Warten Sie nicht auf das Frühjahr, sprechen Sie uns schon heute an und machen Sie sich selbst eine Freude zu Weihnachten!

Tel. 06151-538340 · Fax: 06151-9518634 · Mobil: 0177-2241445
Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · post@gelaba.de

metallbau johe
HANDGEFERTIGTE KUNSTWERKE

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr.

Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

stahlarbeiten
auch in edelstahl
da-eberstadt
lagerstrasse 9
06151-54447

SALON Ihr Friseur für die ganze Familie

STRID

Öffnungszeiten
Di 8.30 - 20.00 Uhr
Mi + Fr 8.30 - 18.00 Uhr
Do 9.00 - 20.00 Uhr
Sa 8.30 - 14.00 Uhr

Schlossstraße 5
64297 Darmstadt
Tel. 0 61 51-59 45 45

www.salon-astrid.de

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Anstelle von Geschenken: Spende an kranke Kinder



AUCH IN DIESEM JAHR hat die Bessunger Unternehmensberatung Frank Salomon GmbH beschlossen, anstelle von Geschenken für die Kunden eine Spende zu leisten. Dieser Hinweis wurde in die versandten Weihnachtskarten mit eingedruckt. Und die Institution, in der das Geld ohne große Umwege dem eigentlichen Zweck zugute kommen kann, war dank des Bessunger Druckereileiters Karl-Friedrich Bender schnell gefunden: der „Verein für krebserkrankte und chronisch kranke Kinder e.V. Darmstadt“. Mit dem Spender Frank Salomon und Partnerin Cornelia Bernard freuten sich am 12. Dezember bei der Scheckübergabe die Leiterin der Beratungsstelle, Berti Stahlecker, die stv. Vorsitzende des Vereins, Helga Blechschmidt und Karl-Friedrich Bender (v.l.). (Bild: Ralf Hellriegel)

Heidelberger Landstraße: Haltestellen wieder in Betrieb

BESSUNGEN (ng). Die Haltestellen „Von-Ketteler-Straße“ und „Katharinenstraße“ der Linien 1, 6, 7 und 8 in der Heidelberger Landstraße werden ab Mittwoch (18.) wieder regulär angefahren. Die Ersatzhaltestelle auf Höhe der August-Bebel-Straße wird

aufgehoben und dann im Frühjahr zurückgebaut. Die Haltestellen wurden parallel zur Trassensanierung seit April dieses Jahres barrierefrei ausgebaut und verfügen jetzt über Hochborde, Blindenleitstreifen und neue Fahrgastunterstände. Im kommenden Jahr werden dann

informationsanzeiger mit Vorlesefunktion für Sehbehinderte installiert. Für die Haltestelle „Carl-Ulrich-Straße“ läuft derzeit noch ein Planfeststellungsverfahren. Die provisorischen Asphaltflächen im Bereich der Haltestellen verbleiben voraussichtlich noch bis zum Rückbau der Bauweichen im Jahr 2015.

Nachwuchs im Tropenhaus

DARMSTADT (hf.) Im Tropenhaus des Zoo Vivarium hat es gleich mehrfachen Nachwuchs gegeben. Die beiden Stumpfkrokodile, die seit 1970 in Darmstadts Tiergarten leben, haben Zuwachs bekommen. Am 24. August und am 3. September schlüpfte je ein kleines Stumpfkrokodil. Die Reptilien hatten bei ihrem Schlupf eine Körperlänge von rund 20 Zentimetern und wachsen gesund heran. Die beiden kleinen Panzerechsen sind in einem eigens für sie eingerichteten Becken in der Aquarien- und Terrarienhalle zu sehen. Als jüngster Zuchterfolg bei den Schmetterlingen sind die Atlas Spinner „made in Darmstadt“ zu sehen. Die Lebensdauer als erwachsenes Insekt ist bei dem Atlas Spinner recht kurz. Bei dieser Art, die mit einer Flügelspannweite von fast 30 Zentimetern und einer Flügelfläche von 400 Quadratcentimetern zu den größten Schmetterlingen überhaupt zählt, ist es schwierig, zur gleichen Zeit Männchen und Weibchen zu haben. Nach dem Schlupf aus dem Kokon lebt ein Weibchen nur rund zehn Tage, die Männchen werden höchstens sieben Tage alt. Nachdem die Eier gelegt werden, schlüpfen nach zehn Tagen die Raupen, die mit den Blättern des Fliederbaumes ernährt werden. Nach etwa zwei Monaten ständigen Fressens verpuppen sich die Raupen und kommen, nach einer Puppenruhe von rund fünf Wochen, aus ihren Kokons als fertiger Schmetterling heraus.

Schuldenerlass von Krankenversicherungsbeiträgen läuft ab

DARMSTADT (ng.) Wer bisher nicht bei einer Krankenversicherung gemeldet war, hat Schulden bei der Krankenkasse angesammelt. Hintergrund ist die seit 2007 eingeführte Pflicht, sich bei einer Krankenkasse zu versichern. Dies bedeutet monatliche Beiträge zu zahlen, auch wenn keine Leistungen von der Krankenkasse in Anspruch genommen werden. Menschen, die sich bisher nicht bei einer Krankenkasse gemeldet haben und somit auch keine Beiträge gezahlt haben, können noch bis Ende des Jahres einen Schuldenerlass beantragen. Dazu müssen die Betroffenen einen formlosen Antrag bei der Krankenkasse stellen, bei der sie zuletzt versichert waren. Die Anträge müssen bis zum 31. Dezember 2013 eingehen. Ab 2014 werden die Beitragsschulden nicht mehr erlassen, sondern nur noch ermäßigt. Weitere Informationen finden Sie unter www.caritas.de/beitragsschulden.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2014 Glück und Gesundheit!

Ihre Ortsverbände
FDP Bessungen
FDP Eberstadt

FDP
Die Liberalen

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014
wünscht seinen Kunden, Freunden und Bekannten

Familie Peter Traser
– GARTENZENTRALE –

Darmstadt-Eberstadt · Heidelberger Landstraße 289 · Telefon 5 53 38 · www.samen-traser.de

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014

Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · Telefon 06 151/5 44 07 o. 53 70 62
Fax: 06 151/5 48 01 · raumausstattung.kniess@t-online.de · www.raumausstattung-kniess.de



Liebe Eberstädterinnen, liebe Eberstädter,

als Kind konnte ich es kaum erwarten, dass endlich die Glöcklein erklangen, die mich und meinen Bruder zur Bescherung riefen. Ich war glücklich, wenn endlich Heilig Abend war. Endlich konnte ich Geschenke auspacken und damit allein oder gemeinsam mit meinem Bruder spielen. Vielleicht ging es vielen von Ihnen genauso.

Ja – da ist sie wieder, die Adventszeit. Als Adventszeit bezeichnet man die Jahreszeit, in der die Christenheit sich auf das Fest der Geburt Jesu von Nazareth, Weihnachten, vorbereitet. Wir Christen gedenken der Geburt Jesu und feiern sie als Menschwerdung Gottes. Zugleich erinnert der Advent daran, dass Christen das zweite Kommen Jesu Christi erwarten sollen.

In der Glaubensgeschichte sind deshalb in der Adventszeit für mich zwei Deutungsstränge von Bedeutung. Der eine Strang steht für die Zeit als freudige Vorbereitung auf die Geburt des Erlösers. In Lukas 2, 10 – 11 lesen wir dazu: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids“.

Der andere Strang weist auf den endzeitlichen Charakter der Wiederkunft Christi und dem damit verbundenen Gericht hin – und macht die Adventszeit zu einer Zeit der Buße und der Umkehr. Dazu finden wir in Lukas 21, 28: „Wenn aber dieses anfängt zu geschehen, dann seht



auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht“. In Johannes 14, 2-3 steht noch geschrieben: „Im Hause meines Vaters sind viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, würde ich euch gesagt haben: Ich gehe hin, euch eine Stätte zu bereiten? Und wenn ich hingehe und euch eine Stätte bereite, so

komme ich wieder und werde euch zu mir nehmen, damit auch ihr seid, wo ich bin“.

Gerade die Advents- und Weihnachtszeit ist eine Phase des Jahres, die uns auch einmal dazu dienen sollte, innezuhalten, um über Wesentliches sowie den Sinn und Inhalt unseres Lebens einmal nachzudenken.

Manchen von uns, vielleicht sind es nur wenige, gelingt es gerade in diesen Tagen und Wochen, sich zu erinnern, welche Freude und vor allem auch Vorfreude mit diesem Fest verbunden sein kann. Das Geheimnis von Weihnachten empfinden vor allem kindlich gläubige Kinder. Sie ahnen, dass was bevorsteht, was nur schwer zu erklären ist und immer wieder aufs Neue fasziniert.

Das Weihnachtsfest führt Menschen zusammen, die sich schon lange kennen, die miteinander verwandt oder befreundet sind und sich schon lange nicht mehr gesehen haben. Die Familie steht an Weihnachten ganz be-

sonders im Mittelpunkt. Wenigstens an Weihnachten sollte die Familie beisammen sein, so hört man es immer wieder.

Nutzen Sie deshalb diese kostbaren Stunden, um Ihr persönliches Glöcklein und das Glöcklein, das vom Weihnachtsfest ausgeht, einmal für Sie selbst und für andere in sich klingen zu lassen.

Ich wünsche Ihnen allen frohe, heitere sowie besinnliche Tage und dass Ihre Vorfreude und Erwartung, die Sie ganz persönlich mit dem Weihnachtsfest verbinden, sich erfüllen mögen.

Allen, die sich im nun fast abgelaufenen Jahr für unser Gemeinwesen in vielfältiger Weise ehrenamtlich engagiert haben, möchte ich meinen ganz besonderen Dank aussprechen.

Frohe Weihnachten und ein gesundes und gesegnetes Jahr 2014!

Ihr
Achim Pfeffer
Bezirksverwalter

 *Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

FENSTER SERVICE
EBERSTADT

Matthias Lau · Meisterbetrieb
Heinrich-Delp-Straße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51-5 69 24

Frohe Weihnachten

unseren Freunden und Kunden



Hirt AUGENOPTIK + HÖRGERÄTE

Obst- und Gemüsehof Josef Mesch · Griesheim

Auch zur Weihnachtszeit halten wir viele frische Produkte für Sie bereit und freuen uns auf Ihren Einkauf!

Bauernladen

Ludwigshöhstraße 1 · DA-Bessungen
Telefon 0172-613 72 64
Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr · Sa. 8.00-14.00 Uhr

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue und wünschen Ihnen frohe Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das neue Jahr!

Wir wünschen allen Gästen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Sie finden uns am 4. Adventswochenende noch mal auf dem Eberstädter Weihnachtsmarkt!

Ihre Familie Paulus
Paulus Glühweinhütte

Wir bringen Ihren Urlaub ins Rollen...

Brückmann Reisen

Busreisen – nette Gesellschaft inklusive!

Reiseideen für 2014

finden Sie in unserem neuen Reiseprogramm – ab Weihnachten erhältlich!

Gerne senden wir Ihnen dieses auf Wunsch zu!

Omnibusbetrieb J. Brückmann OHG
info@brueckmann-reisen.de
www.brueckmann-reisen.de

Pfungstädter Str. 176-180
64297 Darmstadt
Tel. (0 61 51) 5 52 71

Fisch-Feinkost Gütlich
(City-Arkaden)



Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

Georgenstraße 32-36 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 50 65 77



Wir wünschen unseren Kunden

- * frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr.
- * Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bedanken.

Kölsch Heizöle GmbH

- * Oberstraße 21
- * 64297 Darmstadt-Eberstadt
- * Tel. 06151 - 59 35 81

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünscht



Die Papeterie

Inh. Sigrid Wirth

City-Arkaden Eberstadt · Georgenstraße 32-36
Tel.: 0 61 51-50 49 98

Lotto Hessen · Tabakwaren
Post-Agentur
Kopien · Glückwunschkarten

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und friedvolles Jahr 2014 wünscht die

CDU Eberstadt

Herzliche Einladung zu unserem Neujahrsempfang am Freitag, dem 3.1.2014, um 19 Uhr im Ernst-Ludwig-Saal.



KRONES
NATURSTEINE

Steinmetzmeisterbetrieb

Wir wünschen unseren
Kunden, Bekannten und
Freunden ein frohes
Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue
Jahr 2014

Hauptniederlassung:
Pfungstädter Straße 182
64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51/ 59 46 93
Telefax 0 61 51/ 59 63 09
E-Mail: Krones@Natursteine-ek.de

Ihr kompetenter Partner in Sachen Stein

Der Rassegeflügelzuchtverein 1904 Darmstadt-Eberstadt
wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Gönnern
ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr!

Geschätzte Kunden!

Jahresende ist Zeit zum Innehalten und Danke sagen.
Danke für die gute Zusammenarbeit
Danke für die geschätzten Aufträge
Danke für Ihre Treue.

Gerne möchten wir Sie auch im kommenden Jahr wieder
zu Ihrer vollsten Zufriedenheit bedienen.

Im Namen des ganzen Teams wünschen wir Ihnen und
Ihren Lieben ein erfülltes und gesundes neues Jahr.

Weihnachtliche Grüße
Ihr Team Autohaus Pullmann

*Jeder lebendige Gedanke ist eine Welt im Werden,
jede wirkliche Tat ein sich offenbarendes Gedanke.*
(Sri Aurobindo)

D. Pullmann
Ihr Partner in DA-Eberstadt

Pfungstädter Straße 65
64297 Darmstadt

Telefon: (06151) 54 04 1
Telefax: (06151) 59 13 05

VW Service Audi Service

**Wir danken allen unseren Kunden
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes und glückliches Jahr 2014**

Sanitätshaus
Georg Behrmann seit 1876
Orthopädie-Technik-Meisterbetrieb

Schützenstraße 10 · Darmstadt · Tel. 0 61 51/ 2 39 25
ot_z Mühlthal · Industriestr. 11 · Mühlthal · Tel. 0 61 51/ 3 96 62 40

BETRIEBSFERIEN IN MÜHLTAL VOM 23.12.2013-04.01.2014

das Jahr 2013 war von drei Wahlen geprägt. Nach der Bürgermeisterwahl im Juni standen im September die Wahlen für den Landtag und den Bundestag an. Für die vielen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und -helfer aus der Bürgerschaft, die ihre verantwortungsvolle Aufgabe als Wahlvorstände in den Wahllokalen und Briefwahlbezirken bereitwillig ausgeübt haben, bedeutete der Einsatz für diese beiden Wahlen den Verzicht auf einen freien Sonntag. Allen Wahlhelfern danke ich deshalb ganz herzlich für ihren verlässlichen Einsatz bei der Bewältigung dieser wichtigen staatsbürgerlichen Aufgabe.

Geprägt war das Jahr in Mühlthal zudem von großen Baustellen und Umleitungen. Die beiden Kreisverkehre, die in der Industriestraße/Rheinstraße gebaut wurden, wurden Ende Oktober fertig gestellt und funktionieren gut. Am 3. Oktober kamen bei schönstem Wetter rund 1.000 Besucher zu den Kreisel, um deren Einweihung zu feiern. Zuvor führte der Baustellenbetrieb dort zu Umleitungen und immer wieder geänderten Verkehrsführungen. Für die Verkehrsteilnehmer war die Bauzeit ebenso schwierig wie für die Gewerbetreibenden und Geschäftsinhaber dort. Ich danke allen für das Verständnis und die Geduld. Große Geduld wurde den Mühlthalern im Jahr 2013 durch die Hangsicherung an der B 426 und die Vorbereitungen für den Bau des Radweges (Felsnase) abverlangt. Der Radweg ist nun vom Ministerium aus erst einmal gestoppt und abgeplant worden. Ob das Thema Radweg an der Straße von Wiesbaden aus noch einmal neu aufgegriffen wird, bleibt abzuwarten. Zerschlagen haben sich die Träume von einer weiterführenden Schule in Mühlthal. Gingen wir Anfang des Jahres noch davon aus, dass 2014 zwei ausgelagerte Klassen der Ober-Ramstädter Integrierten Gesamtschule an der Schule am Pfaffenberg starten würden, erliefte uns im Frühjahr die Nachricht, dass die aktuellen Anmeldezahlen dies nicht hergeben. So bleibt auch hier abzuwarten, wie sich die Situation an den weiterführenden Schulen in Darmstadt und Ober-Ramstadt in den nächsten Jahren gestaltet und ob es doch noch eine Chance auf ein weiterführendes Schulangebot in Mühlthal geben kann oder nicht. Es gab auch Erfreuliches im Jahr 2013: Im Schwimmbad wurde der erste Mühlthaler Jugendtag durchgeführt. Im Sommer fand zudem das internationale Jugendcamp mit Jugendlichen aus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Mühlthal und aus unseren beiden Verschwisterungsgemeinden statt. Die Jugendlichen verlebten eine sonnig-warme und sehr ereignisreiche Woche in unserer Gemeinde.

Erfreulich für Familien mit Kleinkindern: Die Kita Farbenfroh hat weiter ausgebaut und bietet seit September 40, statt vorher 30, Plätze im Bereich der U3-Betreuung an. Vom Areal der Nieder-



Ramstädter Diakonie gibt es noch mehr zu berichten, denn das Pflegeheim wurde im Sommer eröffnet. Das Haus wird sehr gut angenommen. Inzwischen sind fast alle Plätze belegt. Viele schätzen auch die Möglichkeit der Kurzzeitpflege. Auch für die Senioren gab es positive Weiterentwicklungen: Die Gemeinde machte eine Abfrage unter Senioren, wo den Menschen auf ihren täglichen Wegen Bänke zum Ausruhen fehlen. In der Tat gingen im Rathaus viele Vorschläge für weitere Bank- Standorte ein. Die Gemeinde versucht nun über Spenden nach und nach diese Liste abzu- arbeiten. Anlässlich meiner Amtseinführung in die zweite Amtszeit gingen viele Spenden für Bänke ein. Davon werden wir in allen Ortsteilen mindestens eine neue Bank aufstellen. Im April wurde in Traisa am Spiel- platz vor dem Schwimmbad das erste Outdoor-Fitness-Gerät auf- gestellt. Eine positive Entwick- lung sieht man beim Bahnhofs- areal. Nach den Umbauten des Bahnsteiges wurde der Bahnhof durch den Kiosk und die neue Gastronomie weiter aufgewer- tet. Der Eigenbetrieb der Ge- meinde hat bereits mehr Parkflä- che geschaffen und wird in Kürze den Bahnhofsplatz weiter verbessern und weitere Stell- platzmöglichkeiten schaffen. Auf dem Friedhof in Nieder- Ramstadt wurde an einer Wand der Urnenhalle eine Gedenk- stätte für vorgeburtlich verstor- bene Kinder eingeweiht. Sie soll als zentrale Gedenkstätte für Mühlthal fungieren und betroffe-

nen Eltern, die ihr Kind während der Schwangerschaft schon ver- loren haben, einen Ort geben, an dem sie ihre Trauer festma- chen können.

An der Spitze der Feuerwehr gab es einen Wechsel. Nach 25 Jah- ren gab der Gemeindebrandins- pektor Thomas Göbel sein Amt an Michael Beck ab. Feuerwehr und Gemeinde dankten Thomas Göbel für seine außergewöhnli- chen Verdienste mit einer Über- raschungsfeier in Franken- hausen.

Die Gemeinde hat die Bewer- bungsunterlagen für den Titel „Fairtrade-Gemeinde“ einge- reicht und diesen Ende Novem- ber auch zugesprochen bekom- men. Eine kleine Arbeitsgruppe ehrenamtlich Engagierter hat die Bewerbung begleitet.

Engagiert haben sich auch viele Waschenbacher und Franken- häuser im Bereich der Dorfer- neuerung. Mit viel ehrenamtli-

chem Engagement wurden Schwachpunkte der beiden Orte analysiert und Konzepte erarbei- tet. Wie weit diese nun umsetz- bar sind, hängt von der Entwick- lung des Haushaltes und der Genehmigung der Kommunal- aufsicht ab.

Ich danke im Namen des gesam- ten Gemeindevorstandes allen ehrenamtlich Tätigen in der Ge- meinde Mühlthal, ob in Vereinen, Kirchen, Feuerwehr, Rettungs- diensten, Integrationsarbeit oder Politik. An vielen verschie- denen Stellen tragen Ehrenamt- liche dazu bei, dass unsere Ge- meinde so lebens- und liebens- wert ist und sich die Menschen hier wohl fühlen.

Ich wünsche Ihnen gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2014!

Ihre
Astrid Mannes
Bürgermeisterin von Mühlthal

**„Darmstädter Hof“
Simmermacher**

Geschlossen
24. Dezember und 1. Januar

**Wir verwöhnen Sie
und Ihre Familien**
von 11.30 bis 16 Uhr, 25. bis 26. Dezember (Vorreservierung erbeten)

Silvester-Menü
ab 18 Uhr, 31. Dezember (nur auf Vorbestellung)

Eintöpfe
Jetzt dampfen die Kessel! 8. bis 20. Januar

**Wir wünschen allen unseren Gästen, Freunden
und Bekannten frohe Weihnachten und
ein glückliches, zufriedenes Jahr 2014**

175 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
Räumlichkeiten für Ihre Feier für 30 bis 70 Personen
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 0 61 51/ 5 54 56 · www.simmermacher.eu
– Montag und Dienstag Ruhetag –

Malerschnelldienst Schreiner

40 Jahre

Weinbergstraße 51a | 64285 Darmstadt
Telefon 06151 65668 | Fax 06151 61257
E-Mail: malerschnelldienst@t-online.de

**Wir wünschen
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr!**



Darmstädter Sportler des Jahres kommen aus Eberstadt



GRUND ZUR FREUDE hatten die Eberstädter Radball-Vize-Weltmeister Jens Krichbaum (r.) und Marco Rossmann (2.v.l.). Sie wurden zu den Darmstädter „Sportler des Jahres“ 2013 gekürt. Die Ehrung überreichten Darmstadts Sportdezernent und Bürgermeister Rafael Reißer (l.) sowie Richard Smith, Vorsitzender der SV Eberstadt, der sportlichen Heimat der beiden Radballer. (Zum Bericht)

(Bild: Ralf-Hellriegel-Verlag)

267 Darmstädter Sportlerinnen und Sportler nehmen Auszeichnungen entgegen

BESSUNGEN/EBERSTADT (hf). Bei der traditionell stattfindenden Sportlerehrung in Darmstadt haben Bürgermeister und Sportdezernent Rafael Reißer sowie Mitarbeiter des Sportamtes und der Sportvereine am 14. Dezember in der Böllenfalltorhalle insgesamt 267 Darmstädter Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet – darunter 55 Hessische Meister, 21 Süddeutsche/Südwestdeutsche Meister, 20 Deutsche Meister, 42 Europameisterschafts- und 16 Weltmeisterschaftsteilnehmer. Jugendliche Sportlerinnen und Sportler wurden für folgende Erfolge geehrt: 59 Hessische Meister, 12 Süddeutsche/Südwestdeutsche Meister, 25 Deutsche Meister, 14 Europa- und drei Weltmeisterschaftsteilnehmer. Der Darmstädter Sportpreis ging in diesem Jahr erstmals an Radballer – und zwar an die Vizeweltmeister im Radball, Jens Krichbaum und Marco Rossmann.

Jens Krichbaum, geboren 1980, arbeitet als Bankkaufmann und benennt seine eigenen Stärken mit Ehrgeiz, Zielstrebigkeit, schnellen Reflexen. Er liebt neben dem Radball, Freunde zu treffen und „dummes Zeug zu reden“. Er war „Radsportler des Monats Oktober 2012“. Seine sportlichen Erfolge sind: sowohl 2012 wie 2013 Deutscher Meis-

ter, Weltcupsieger, er belegte den 1. Platz in der 1. Bundesliga, Deutschlandpokalsieger und aktuell Vize-Weltmeister im Radball und ein Jahr davor 3. der Weltmeisterschaft. Marco „Rossi“ Rossmann aus Pfungstadt, geboren 1982, ist gelernter Groß- und Außenhandelskaufmann. Marco Rossmann spielte neben seinem Engagement beim SV Eberstadt, beim RSV Seeheim und bei der RSG Ginsheim. Seine Hobbys sind Ski fahren, Fußball und Essen gehen. Derzeit arbeitet er als Jugendreferent beim Bund Deutscher Radfahrer. Beide sind den vergangenen Monaten und Jahren mehrfach über Darmstadts Grenzen national und international mit besonderen Leistungen, auch neben dem Sport, in Erscheinung getreten, so präsentierten sie sich im ZDF Fernsehgarten und beim Ball des Sports in Wiesbaden. „Die Wissenschaftsstadt Darmstadt ist stolz, in diesem Jahr zum ersten Mal Radballern den Sportpreis der Wissenschaftsstadt Darmstadt zu verleihen. Das Team ‚Rossmann‘ spielte ein Superjahr!“, so Reißer bei der Preisverleihung. Mit den Worten: „Ich bin froh, dass es noch so viel ehrenamtlich Tätige in unseren Sportvereinen gibt, denn Sie bilden die Grundlage dieser tollen Erfolge“,

verlieh Reißer außerdem die Sportplakette der Wissenschaftsstadt Darmstadt wie jedes Jahr und gemäß der Statuten an Persönlichkeiten, die sich um den Sport verdient gemacht haben und die in der Regel ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind. Diese Auszeichnungen gingen dieses Jahr an: Rudi

Klein, Valentin Bauer und Heidi Schaaf (SG Eiche), an Nadja Heidtmann (SG Arheilgen), an Angela Schröter (ASC Darmstadt), Thomas Geisel (TSG Wixhausen), Jürgen Raddatz (TCB 2000 Darmstadt), Peter Rüttger (TSG 1846 Darmstadt), an Gerd Schuhmann und Herbert Grünebaum (beide TG 07 Darmstadt).

HYUNDAI

Unseren treuen Kunden,
Freunden, Bekannten
und Geschäftspartnern
wünschen wir

**frohe
Weihnachten**

und eine gute Fahrt ins neue Jahr

**Autohaus
Merz**

HYUNDAI-Vertragshändler
Telefon 0 61 51/14 48 14
64367 Mühlthal/Nieder-Ramstadt
Odenwaldstraße 23
direkt an der B 426 · gegenüber Chausseehaus

Endlich!

Endlich ist es soweit! Nach drei Monaten Schwebestadium haben wir nun endlich eine neue Bundesregierung. Es wurde aber auch Zeit. Endlich sind die Koalitionsverhandlungen beendet und jede und jeder klopft sich, seinen Mitstreitern und politischen Gegnern anerkennend auf die Schultern. Wohl wissend, dass auch dieses Bündnis endlich ist – spätestens 2017.

„Endlich“, wird sich dieser Tage auch so mancher sagen, endlich ist das Jahr vorbei, und man kann mal ein paar Tage ausspannen. Un-Endlich dagegen kommt es den Kindern vor, bis endlich Weihnachten ist, das Christkind kommt. Und ist es dann endlich da, geht die Zeit dann doch so schnell wieder vorbei. Dann geht es wieder von vorne los, das neue Jahr – ein nicht enden wollender Kreislauf.

Deshalb sollten wir alle am Ende dieses Jahres die jetzt vor uns liegenden Tage nutzen, um im Kreise unserer Familie und Freunde zu feiern, uns zu freuen, die Zeit zu genießen; Dinge zu tun, die man schon das ganze Jahr über vor sich herschiebt und für die man jetzt endlich einmal Muße hat.

Mein Verlagssteam und ich möchten Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, liebe Anzeigenkundinnen und -kunden, an dieser Stelle Danke sagen für Ihre Treue, Ihre Mitarbeit und Ihr stetes Teilhaben an unseren Medien. Denn letztendlich kommt es auf Sie alle an, um erfolgreich zum Ziel zu gelangen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein paar geruhsame Tage, bevor es dann endlich 2014 mit frischem Tatendrang von vorne beginnt.

Ihr Ralf Hellriegel, Herausgeber

**Wir wünschen
ein fröhliches
Weihnachtsfest
sowie Gesundheit
und Erfolg
im neuen Jahr!**

Reformhaus

STIER
Wittmannstraße 2
64285 Darmstadt
Telefon 06151/63728

seit 1932

elektro voos

64297 Da.- Eberstadt
Schwanenstraße 33
Telefon 0 61 51/5 44 20

**Groß- und Kleingeräte
Elektroinstallationen
pr chanlagen · Funksteuerung**

*Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr*

Kult und Nostalgie

Die „nicht alltägliche“ Weinschänke
im Herzen von Bessungen

Weinhaus Gies
Bessunger Straße 102 · 64285 Darmstadt · Telefon 06151-64887

Ausschank und Verkauf
Mo. 15-19.30 Uhr · Di.-Fr. 10-14 Uhr und 15-19.30 Uhr
Sa. 10-14 Uhr
Heiligabend und Silvester bis 14 Uhr geöffnet.
Zwischen den Jahren normale Öffnungszeiten
Pächter: Klaus Herrmann

**Wir wünschen all unseren Freunden und
Bekannten eine schöne Weihnachtszeit
sowie Gesundheit und Glück im neuen Jahr!**

Staubsauger-Center Dieburg e.K.

Alte Mainzer Landstraße 5
64807 Dieburg

Zubehör – Ersatzteile – Reparaturservice

Tel. **06071-1770**

Wir überholen auch Vorwerkstaubsauger!

4 JAHRE GARANTIE
auf Ihren neuen Staubsauger.

Wir nehmen Ihren alten Staubsauger in Zahlung.



MADE IN GERMANY



IHR ZUHAUSE

Umbauen · Ausbauen · Renovieren

Alles unter einer Decke

Sammelstellen für abgeschmückte Weihnachtsbäume

Der EAD fährt vom 2. bis 31. Januar 2014 regelmäßig 26 Plätze an

Wie in jedem Jahr können Darmstädter Bürgerinnen und Bürger ihre ausgedienten Weihnachtsbäume (keine Plastikbäume) an zahlreichen Sammelstellen im Stadtgebiet ablegen. Von dort entsorgt sie der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD), der die Sammelplätze vom 2. bis zum 31. Januar 2014 regelmäßig anfährt. Da die Bäume auf der Darmstädter Kompostanlage verarbeitet werden, müssen sie restlos von Weihnachtsschmuck befreit sein. Bleilametta kann an der Recyclingstation des EAD, Sensfelderweg 33, 64295 Darmstadt, dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr und samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr kostenfrei abgegeben werden. Insgesamt stehen im Stadtgebiet 26 Sammelstellen zur Verfügung: **Stadtzentrum:** Bessunger Straße 125 (Bauverwaltung), Moosbergstraße / Mendelssohnstraße, Friedrich-Ebert-Platz (Südseite Beckerstraße), Frankfurter Straße (Herrngarten-Eingang gegenüber Alicenstraße), Washingtonplatz (neben der Litfasssäule), Darmstraße / Gervinusstraße

(Parkplatz), Ohlystraße (Sackgassenbereich, am Wäldchen), Hobrechtstraße / Osannstraße, Mari-

lichen Container-Standplatz). **Komponistenviertel:** Im Emser / Flotowstraße. **Waldkolonie:** Eifel-

platz, Westseite). **Wixhausen:** Seegartenstraße / Bahnhofstraße (alter Kirchweihplatz), Verdstraße (östlich der Volksbank). **Arheilgen:** Im Elsee (Spielplatz), Blütenallee / Ecke Nelkenweg, Wachtelweg / Steinstraße Grillparzerstraße (gegenüber Stadtteilschule Arheilgen – nicht am Thomas-Mann-Platz). **Kranichstein:** Bartningstraße / Esselbornstraße Freifläche Elisabeth-Selbert-Straße / Strahingerplatz / Borsdorfstraße. **Eberstadt:** Reuterallee / Mecklenburgerstraße (Parkplatz), Brandenburger Straße (Andersenschule), Eberstädter Marktstraße / Oberstraße (Parkplatz), In der Kirchanne (neben Altpapier-Behälter), Von-Ketteler-Straße / Carlo-Mierendorff-Straße (freier Platz).

Tannenbäume können auch direkt an der Kompostanlage in Darmstadt-Kranichstein, Eckhardwiesenstraße 25, abgegeben werden. Die Kompostanlage ist montags bis freitags von 8 Uhr bis 16 Uhr sowie samstags von 8 Uhr bis 12 Uhr offen. Die Anlieferung im Pkw oder Pkw-Kombi (bis 5 Sitzplätze) ist kostenfrei.



(Archivbild: Ralf Hellriegel)

enplatz (Nordostseite an der Sandstraße), Kirschenallee (an der Dongesmauer beim öffent-

ring (Osteingang des Waldfriedhofes) **Heimstättensiedlung:** Pulverhäuserweg (Buswende-

Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen an Weihnachten und zum Jahreswechsel

DARMSTADT (ng.) Die Stadtverwaltung bleibt von Dienstag (24.) bis Dienstag (31.) geschlossen.

Mathildenhöhe

An Heiligabend (24.) und am 1. Weihnachtsfeiertag (25.) sowie an Silvester (31.) und am Neujahrstag (1. Januar) bleiben das Museum Künstlerkolonie und der Museumsshop geschlossen. Am 2. Weihnachtsfeiertag (26.) können das Museum Künstlerkolonie und der Museumsshop von 11 Uhr bis 18 Uhr besucht werden.

Darmstadtium

Die Ausstellung „Georg Büchner“ im Darmstadtium bleibt am Dienstag (24.) geschlossen. Am Mittwoch (25.) ist die Ausstellung von 10 Uhr bis 18 Uhr, am Donnerstag (26.) von 10 Uhr bis 21 Uhr, am Dienstag (31. De-

zember) von 10 Uhr bis 16 Uhr und am Neujahrstag (1. Januar) von 12 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Vivarium

Das Vivarium bleibt an Heiligabend (24.) und an Silvester (31.) geschlossen. Am 1. und am 2. Weihnachtsfeiertag (25./26.) sowie am Montag (30. Dezember) und Neujahrstag (1. Januar) öffnet der Tierpark von 9 Uhr bis 17 Uhr. Kassenschluss ist jeweils eine Stunde vorher.

Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek sowie die Zweigstellen Eberstadt und Kranichstein bleiben in der Zeit von Montag (23.) bis einschließlich Dienstag (31. Dezember) geschlossen. Während der Weihnachtsferien, von 23. Dezember bis 11. Januar, bleibt die Fahrbibliothek in der Garage.

Kreativwerkstatt des Eberstädter Bürgervereins v. 1980 e.V.



SEIT 1990 TREFFEN SICH „die Wollweiber“, wie sie im Volksmund genannt werden. Unter der Leitung von Hella Müller (3.v.l.) wird gestrickt, gehäkelt, gemalt, gebastelt, gewerkelt und vor allem geredet und gelacht. Die Arbeitsgruppe nimmt aktiv am Vereinsleben teil, führt seit Jahren das Frühlingstreffen für Senioren durch und bereitet zum Ostereiermarkt die über die Grenzen Eberstadts hinaus bekannte Grüne Soße zu. Auch bei der Umsetzung von anderen Veranstaltungen im EBV sind die Frauen ehrenamtlich aktiv. Im sozialen Bereich unterstützt die Kreativ-Werkstatt u.a. mit Geldspenden die Kinderklinik „Prinzessin Margret“ und in der Vorweihnachtszeit werden Geschenke an bedürftige Kinder in Rumänien versandt. (Bild: Dennis Oldag)

STRAUB

GmbH

Spenglerei und Installation
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
Telefon 0 61 51 / 5 48 47 · Telefax 0 61 51 / 59 24 86

25 Jahre

DÄCHERT

HOLZBAU GMBH

ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

- NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
- HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
- REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52
www.holzbau-daechert.de



FLIGHT & TRAVEL CENTER

Das freundliche Reisebüro,
das Ihnen stets
etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise

Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen

Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 0 61 51 / 31 64 48 · Fax 0 61 51 / 31 13 53



Helfen ist unsere Aufgabe



Menü-Service
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

Krankenfuhrdienste
Liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

Häusliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de



innconcept
einrichtungslösungen

Wir realisieren Ihre Wohnträume.

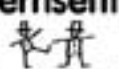
Einrichtungslösungen nach Maß

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
06155 / 82 810

innconcept-einrichtungen GmbH
Pfütenstraße 71
64347 Griesheim

www.innconcept.de

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.

☎ **93 35 53**

Kabel- und Sat-Empfang.

☎ **37 42 32**

Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
info@fernsehritzen.de
www.fernsehritzen.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr



BESTATTUNGEN

KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) **9 44 90**
Telefax (0 61 51) **94 49 16**

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-
Stimmungslieder. Im Buchhandel
erhältlich für € 5,50

KFZ-MARKT

**Kaufe jeden PKW, Busse,
Geländewagen, Wohnmobile.**
Alle Modelle, Zustand egal, auch mit
Mängel. Bitte alles anbieten. Zahle
Höchstpreise, bar und fair! Jederzeit,
24h erreichbar. Tel.: 06158-6086988
oder Mobil: 0173 308 74 49.

RÜCKBLICK

1814 Eröffnung des ersten Bo-
tanischen Gartens im trocken
gelegten Schlossgraben
1864 Umstellung der Darm-
städter Hausnummern von der
alten Quartierbezeichnung auf
die heutige Straßenzählung

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER
Immer mittendrin

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

**Herausgeber,
Satz, Gestaltung:**
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail:
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Marc Wickel (mow)
Marianne Gräber (mag)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Dirk Zengel (dz)
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
Direktwerbung Faiza Tahir
Bremer Straße 17-33
65760 Eschborn

Erscheinungsweise:
14täglich freitags,
kostenlos an alle Haushalte
in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und
Mühltal, sowie an diversen
Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezo-
gene Daten im Rahmen der
Geschäftsbeziehungen und
verarbeiten diese innerhalb
unseres Unternehmens.
Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzlichen
Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen
wir je nach vorhandenem
Platz; Kürzungen behalten wir
uns vor. Für die Gestaltung
und Ausführung von Text und
Anzeigen Urheberrecht beim
Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH



GESCHÄFTSWELT-INFOs

10 Jahre „Haarmode Hexeatzel“



GRUND ZUM FEIERN HATTE ULRIKE MAUS in der Thüringer Straße 9a in Eberstadt: Am 10. Dezember wurde das 10jährige Firmenjubiläum begangen. Hinter „Haarmode Hexeatzel“ – der Name rührt von der Hexenfigur-Sammelleidenschaft der Firmengründerin her – verbirgt sich ein modernes, für Neuigkeiten immer aufgeschlossenes Friseurteam mit viel Charme und lang-jähriger Berufserfahrung in In- und Ausland. Die Kundenwünsche sind für Ulrike Maus (vorn) und Mitarbeiterin Katja Bertram das Maß, an dem sie sich orientieren. Aktuelle Trendmode, moderne Haarfärbetechnik und Glanzversiegelung gehören ebenso zum Angebot wie zeitlose Frisuren. Geöffnet ist die „Hexeatzel“ von Dienstag bis Freitag 8.30 Uhr bis 17.30 Uhr, und samstags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Um vorherige Terminabsprache wird gebeten unter Telefon 06151 1528904.

(Bild: Ralf Hellriegel)

Spendenübergabe in der Burg-Apotheke



EINEN SCHECK IN HÖHE VON 500 EURO übergab Apotheker Wilhelm Schäfer am 3. Dezember anlässlich des 60-jährigen Jubiläums seiner Burg-Apotheke in Eberstadt an die ortsansässige Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes. Mit dem Inhaber und seiner Angestellten Jennifer Ambron freuten sich Norbert Schoeneweiß (l.), Vorsitzender des DRK in Eberstadt sowie Bereitschaftsleiter Jürgen Dächert.

(Bild: Ralf Hellriegel)

Spende für die Kinder von Tschernobyl



EINE SPENDE ÜBER 400 EURO überreichten Uta und Claus Brückmann von Brückmann Reisen dem Vorsitzenden des CVJM Darmstadt-Eberstadt, Gustav Fetzer (rechts). Es handelt sich um den Erlös einer Tombola bei der Saisonabschlussfahrt, der von der Firma Brückmann verdoppelt wurde. Die Spende wird für die Finanzierung des Urlaubs vom verstrahlten Alltag verwendet, ein Projekt des CVJM für von der Tschernobyl-Katastrophe betroffene Kinder aus Weißrussland.

(Bild: CVJM)

KAMPF-SPORTSCHULE
SAN-TI
kostenloses
Probetraining

- Taekwon-Do
- Kick-Boxen
- Thai-Boxen
- Kinder-Karate
- Schlumpf-Karate
- Karate • Jiu-Jitsu

Heidelberger Landstr. 237
64297 Darmstadt • Telefon 06151 - 59 38 99
www.san-ti.de • info@san-ti.de



Festspiele der Farben

Die mediven Trendfarben 2013/2014 -
für die perfekte Inszenierung Ihrer Beine.



www.medi.de

medi. ich fühl mich besser.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Sanitätshaus Münck GmbH

Schwanenstraße 43 · 64297 Darmstadt
Tel. 06151 54347 · www.muenck.de

SVE-Schiff wieder auf sicherem Kurs

EBERSTADT (Hf.) Die Sportverei-
nigung Eberstadt (SVE) hat wie-
der einen beschlussfähigen Vor-
stand. Nachdem in den letzten
Monaten wiederholt der erste
Vorsitzende wechselte und der
gesamte Hauptvorstand be-
schlussunfähig war, bestimmte
eine außerordentliche Mitglie-
derversammlung von 85 Teil-
nehmern am vergangenen Mitt-
woch (11.) einen neuen Vor-
stand, der bis zur ordentlichen
Hauptversammlung Mitte 2014
die Geschäfte der SVE führt.
Zum Vorsitzenden wurde Ri-
chard Smith gewählt. Sein Stell-

vertreter ist Christoph Gude. Die
Schriftführung und Pressearbeit
wird von Helmuth Mroczek
übernommen. Neue Jugendleite-
rin ist Hilde Rybicki und die tech-
nische Leitung wird weiterhin
von Reiner Fröhnert ausgeübt.
Ein Finanz- und Wirtschaftsplan
sowie die zeitliche Planung der
wichtigsten Baumaßnahmen
wurde bei der Hauptvorstands-
sitzung mit allen SVE Abteilun-
gen besprochen – einschließlich
evtl. notwendiger Satzungsände-
rungen.

Bezirksverwaltung Eberstadt

Oberstraße 11
64297 Darmstadt

Bezirksverwalter

Achim Pfeffer
Tel.: 06151-13 2424
Fax: 06151-13 3452

E-Mail:
bv_eberstadt@darmstadt.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mi. 14 - 18 Uhr

Meldestelle Eberstadt

Seit 1. Januar 2013 geschlossen!
Jetzt nur noch Grafenstraße 30.

Ortsgericht Eberstadt

Ortsgerichtsvorsteher:

Kurt Seeh
Tel.: 06151-13 3717
Fax: 06151-13 3452

Öffnungszeiten:
Mi. 8:30 - 12 Uhr

Schiedsamt Eberstadt

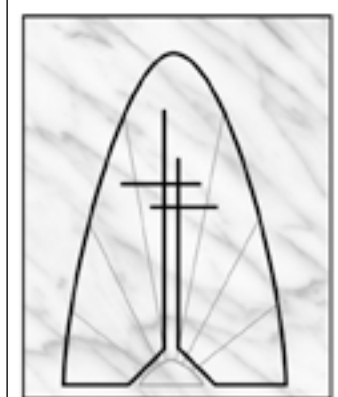
Schiedsmann:

Karl-Heinz Dullinger
Tel.: 06151-13 2889
Fax: 06151-13 3452

Sprechzeit:
Mo. 14 - 15:30 Uhr

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER
Immer mittendrin

Breitwieser
BESTATTUNGEN



06151-55890
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT



Friseur
Schneider-Becker

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen

Telefon 061 51/6 24 57

Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 8.00-13.00 Uhr



Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen: Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

WER
+ Was
= Wo

Anfang 2014 erscheint die 3. Ausgabe des beliebten Gewerbeführers

„Wer + Was = Wo“ für Bessungen und die Heimstättensiedlung.

Info-Telefonnummern für Anzeigen-Interessenten:

06154-696552

0172-6904104

© Ralf-Hellriegel-Verlag

WER
+ Was
= Wo

WER
+ Was
= Wo



TERMINKALENDER

BESSUNGEN

ALLGEMEIN

Comedy Hall

21., 23., 27., 28., 30.12., 20.30h,
22., 26., 29.12. 19h: „Himmel
Arsch und Zwirn“. Theaterferien
vom 31.12. bis 14.1.

Kikeriki-Theater

27.-30.12., 15h: „Petzi und die
Pfannkuchenräuber“

KIRCHE

Ev. Andreasgemeinde

22.12., 10h Gottesdienst
24.12., 15.30h Familien-Gtd.
24.12., 22.30h Christnachts-Gtd.
25.12., 10h Festgottesdienst
29.12., 10h Singe-Gottesdienst
31.12., 18h Gottesdienst
5.1., 10h Gottesdienst
12.1., 18h musikalischer Gtd.
19.1., 10h mit Kindergottesd.

Katholische Liebfrauen

24.12., 15h Kinderkrippenfeier
24.12., 17h Christmette
24.12., 23h Christmette
25.12., 10h Hochamt
29.12., 10h Hochamt
31.12., 17h Jahresabschlussgtd.
1.1., 18h Hochamt

Altenheim Heimathaus

26.12., 10h ökum. Gottesdienst

31.12., 16h Gottesdienst
10.1., 10h Gottesdienst

Luise-Dittmar-Haus

24.12., 10h ökum. Gottesdienst
31.12., 15h Gottesdienst
23.1., 14.30h ök. Gottesdienst

DARMSTADT

ALLGEMEIN

BNI - Business Network International

jeden Mittwoch 7.00-8.30 Uhr,
Treffen des Chapter „Goethe“;
jeden Freitag, 7.00-8.30 Uhr,
Treffen des Chapter „Büchner“;
Treffpunkt: Best Western Hotel,
Grafenstraße. Gäste sehr
erwünscht.

Frauenzentrum Darmstadt

Frauen Offensiv e.V., Emilstr. 10,
9.-11.1., 9.30-13.30h Winter-
Ferienworkshop für Mädchen
6-9 Jahre, 10./11.1., 14.30-
19.30h, für Mädchen 10-13
Jahre, T. 06151-716841.
13.1.-3.3., 18.15-19.45h „Mit
Schwung das Neue Jahr
beginnen“ Infos: Heike Krüger,
www.inbewegungkommen.de
18./25.01., 12-17h WenDo,
Schwerpunkt: Allein ins Ausland
für junge Frauen ab 16 J., 06151-
716841.

Atelier & Galerie Trautmann

Mathildenplatz 5
15.1., 18h „Drei Könige“, von
mittelalt. Kunst bis in die
Gegenwart mit Gottfried
Helwein

EBERSTADT

ALLGEMEIN

Dreifaltigkeitskirche

24.12., 15.45-16.30h Turmbla-
sen des CVJM vom Turm der
Dreifaltigkeitskirche

CVJM-Heim, Schloßstraße 9

22.12., 12 bis 13.30h
Weltdienstessen beim CVJM
22.12., 17.30h Waldweihnacht
mit Fackeln in den Wald

KIRCHE

Ev. Christuskirche

22.12., 10h Gottesdienst
24.12., 16h Familiengottes-
dienst mit Krippenspiel
24.12., 17.30h Christvesper
24.12., 22.30h Christmette
25.12., 10h Gottesdienst
26.12., 10h Gottesdienst
29.12., 10 + 18h Gottesdienst
5.1., 10h Gottesdienst
12.1., 10h Gottesdienst
19.1., 10h Gottesdienst

Ev. Marienschwesternschaft

Heidelberger Landstr. 119
22.12., 9.30h Ev. Messe

24.12., 17h Liturgische Christ-
vesper

25.12., 9.30h Ev. Messe
29.12., 9.30h Ev. Messe
1.+ 5.1., 9.30h Ev. Messe
12.1., 9.30h Ev. Messe
19.1., 10h Allianz-Gottesdienst
26.1., 9.30h Ev. Messe

HEIMSTÄTTE

KIRCHE

Ev. Matthäuskirche

21.12., 14.30h Gottesdienst der
Gehörlosenseelsorge
22.12., 10h Gottesdienst
24.12., 16h Familien-Gottes-
dienst mit Krippenspiel
24.12., 17.30h Christvesper
24.12., 22h Christnacht
25.12., 10h Gottesdienst
26.12., 10h Gottesdienst
29.12., 10h Gottesdienst
31.12., 18h Gottesdienst
1.1., 17h Gottesdienst

Hl. Kreuz Kirche

22.12., 10h Hochamt
24.12., 16h Krippenfeier
24.12., 22h Christmette mit
Kirchenchor
25.12., 10h Hochamt mit
Kirchenchor
26.12., 10h Hochamt
29.12., 10h Familienmesse
31.12., 18h Jahresabschluss-
messe
1.1., 18h Hochamt

Immobilien
für unseren
Bestand
gesucht!

■ Sparen Sie sich aufwen-
dige Käufersuche und Besichtigungen. Verkaufen Sie
direkt an uns, Ihren Immobilienpartner für Darmstadt
und Umgebung.

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 06151-9518088
Telefax: 06151-9519362
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

WILLENBÜCHER
BESTATTUNGEN
seit 1868 im Familienbesitz

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel
unserer Trauer leuchten.

Telefon 0 61 51 - 6 47 05
Herdweg 9-8 64295 Darmstadt www.willenbuecher.org

MÜHLTAL

KIRCHE

ev. Gemeindehaus Nieder- Beerbach

26.12., 10.15h Gottesdienst mit
Abendmahl
31.12., 17h Jahresschlussgottes-
dienst

ev. Kirche Frankenhausen

22.12., 16h Krippenspiel
22.12., 18h Waldweihnacht
24.12., 18h Christvesper mit
Chor

ev. Kirche Nieder-Beerbach

24.12., 16h Familiengottes-
dienst und Krippenspiel
24.12., 22h Christmette



WICHTIGE RUFNUMMERN

◆ Apothekennotdienst	0180-15557779317
http://darmstadt-online.de/notdienst	
◆ Ärztl. Bereitschaftsdienst	* Telefonate werden aufgezeichnet 06151-896669*
◆ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151-28073
◆ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151-5050
◆ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151-132423
◆ Bürgerbüro West	06151-3912880
◆ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst	06151-177460
◆ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151-3606611
◆ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151-3606680
◆ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
◆ Frauenhaus	06151-376814
◆ Frauennotruf (Pro Familia)	06151-45511
◆ Gemeindeverwaltung Mühlthal	06151-14170
◆ Gesundheitsamt	06151-33090
◆ Giftnotrufzentrale	06131-19240
◆ Kinderschutzbund	06151-21066 u. 21067
◆ Krankentransport	06151-19222
◆ Medikamentennotdienst	0800-1921200
◆ Notdienst der Elektro-Innung	06151-318595
◆ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151-783065
◆ Pflegedienst Hessen Süd	06151-501400
◆ Pflegeteam Marienhöhe	06151-971900
◆ Polizeinotruf	110
◆ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-131
◆ Telefonseelsorge	0800-1110111 o. 0800-1110222
◆ Zahnärztlicher Notdienst	06151-896669

**Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen,
karitativen oder informativen Bereich?**

**Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro)
und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!**

**Weitere Infos unter Telefon 06151-880063
oder per Mail unter info@ralf-hellriegel-verlag.de**

„Stein im Magen“? Die Königsartischocke fördert die Fettverdauung

(whitelines). Die gemütliche Jah-
reszeit kommt mit ihren guten,
aber oft schweren Leckereien.
Dass unsere Verdauung oft über-
fordert ist, merken wir an Be-
schwerden wie Völlegefühl, Ma-
gendruck, Blähbauch oder
krampfartigen Bauchschmerzen.
Jetzt ist es an der Zeit, zur Unter-
stützung der Fettverdauung auf
eine spezielle, gut erforschte Na-
turarznei zurückzugreifen, auf
einen Extrakt aus der Königsar-
tischocke.

Wer hat nach einem guten,
schweren Essen noch nicht unter
einem „Stein im Magen“ gelit-
ten, wer hat sich noch niemals
wie aufgebläht gefühlt oder so-
gar krampfartige Bauchschmer-
zen bekommen? Diese soge-
nannten „dyspeptischen Be-
schwerden“ sind vielfach Anzei-
chen einer gestörten Fettver-
dauung. Die findet normaler-
weise weitgehend im Dünndarm
statt, mit Hilfe der Gallenflüssig-
keit. Nehmen wir aber zu große
Fettmengen auf einmal auf,
reicht der Vorrat der gebildeten
Gallenflüssigkeit nicht aus. Dann
wandern viele Nahrungsfette
unverdaut weiter in den Dick-
darm. Dort werden sie mittels
Gärung bakteriell zersetzt, was
zu einer Gasbildung und damit
verbunden unter anderem zu
Blähungen führt. Eine weitere
Ursache dyspeptischer Be-
schwerden wird oft übersehen:
Insbesondere bei einer bewe-
gungsarmen Lebensweise, aber



(Bild: Klosterfrau Gesundheitsservice)

eben auch bei fettreicher Ernäh-
rung oder starker Stressbelas-
tung neigen die normalerweise
regelmäßigen, rhythmischen
Darmbewegungen, die „Peris-
taltik“, zur Ermüdung. Der
Darminhalt wird dann nicht
mehr im üblichen Tempo weiter-
transportiert. Verweilt der Spei-
sebrei aber zu lange in einem
Abschnitt, kann auch dies Ur-
sache für Blähungen, Krämpfe und
Übelkeit sein.

**Königsartischocke verbessert
Gallefluss und Darmperistaltik**
Um den Organismus gerade in
Zeiten fettreicher Ernährung zu
unterstützen, raten führende Ex-
perten immer häufiger zu einem
speziellen, aus der Königsarti-
schocke gewonnenen Spezial-
extrakt. In einer Vielzahl wissen-

schaftlicher Studien konnte die-
ser Extrakt bereits von seiner
Wirksamkeit überzeugen. Seine
Einnahme steigert die Produ-
ktion von Galle und den Gallefluss
enorm und sorgt so für eine
deutlich verbesserte Fettverda-
ung und damit verbunden für
einen erheblichen Rückgang
dyspeptischer Beschwerden.
Durch eine brandneue wissen-
schaftliche Untersuchung konnte
jetzt zusätzlich der Nach-
weis erbracht werden, dass die
Einnahme von Königsartischoc-
ken-Extrakt (in Hepar-SL, Kap-
seln, rezeptfrei in der Apotheke)
die Bewegungen des Darms wie-
der normalisieren kann. Darüber
hinaus nehmen seine speziellen
Wirkstoffe auf die Magensaft-
produktion positiven Einfluß
und können auf diese Weise so-

gar das lästige saure Aufstoßen
reduzieren oder sogar abstellen.
Da sich die Kapseln des Spezial-
extraktes im Magen praktisch
sofort auflösen, wird die lin-
dernde Wirkung meist schon
nach wenigen Minuten spürbar.
Als besonderen Tip empfehlen
Experten die vorsorgliche Ein-
nahme von zwei Kapseln schon
vor einem fettreichen Essen.
Meist lässt sich dadurch das Auf-
treten der Beschwerden völlig
vermeiden. Weitere Infos unter
www.heilpflanzen-online.com.

VERLOSUNG

Unter unseren Lesern
verlosen wir in dieser Woche
**NUSSKNACKER MIT
HOLZSCHALE**
Senden Sie eine Postkarte
mit dem Stichwort
„Königsartischocke“ und
Ihrer Telefonnummer an den
Ralf-Hellriegel-Verlag
Haardtring 369
64295 Darmstadt
Die Gewinner werden
telefonisch benachrichtigt;
die Gewinne können dann
im Verlag abgeholt werden.
Einsendeschluss ist der
17. Januar 2014
(Datum des Poststempels).
Der Rechtsweg ist
ausgeschlossen.